

Spielplatzpaten auch in Forchheim

Das Problem ist bekannt!

Die Saison zur Nutzung der Spiel- und Bolzplätze steht an. Im Stadtgebiet befinden sich attraktive Spielflächen, aber auch Grünflächen zum Spielen und Austoben, die für die jüngsten Bürger der Stadt Forchheim zur Verfügung stehen.

Leider werden diese Flächen von einigen Wenigen missbraucht. Was verärgerte Anwohner, sicherlich auch Mitarbeiter des Gartenamtes, zu Gesicht bekommen, liegt nicht selten jenseits von Gut und Böse: Sandkästen übersät mit Scherben und Zigarettenkippen, von Alkoholexzessen gezeichnete Müllbehälter und achtlos weggeworfener Unrat stellen dabei oft nur die Spitze des Eisbergs dar. **Offensichtlich verschärft sich diese Entwicklung in den letzten Jahren auch in Forchheim.**

Wie kann das Problem gelöst werden?

In den Bundesländern Niedersachsen und Rheinland-Pfalz wird diesem Problem mit dem Einsatz von Spielplatzpaten begegnet. Auch die Stadt Bamberg hat vor fünf Jahren das Projekt „Spielplatzpaten“ ins Leben gerufen.

Welche Erfahrungen wurden gemacht?

Die Spielplatzpaten haben auf den Problemspielplätzen deutlich für Entspannung gesorgt. Verschmutzungen und Vandalismusschäden sind auf von Spielplatzpaten betreuten Spielflächen deutlich zurückgegangen.

Wie wird man Spielplatzpate?

Mit Hilfe der Presse werden interessierte Bürgerinnen und Bürger über das Projekt informiert. Dabei werden sie auf die Möglichkeit hingewiesen, sich für die Übernahme einer Spielplatzpatenschaft für die in Frage kommenden Spielplätze zu bewerben.

Welche Voraussetzungen müssen Spielplatzpaten erfüllen?

Der Wohnort sollte möglichst in unmittelbarer Nähe zum Spielplatz liegen. Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen wären darüber hinaus ebenfalls hilfreich.

Welche Aufgaben haben Spielplatzpaten?

Aufgabe der Paten ist die regelmäßige Präsenz auf den Problemspielflächen. Im Rahmen dessen sollten sie die Stadtverwaltung über Vorfälle und Entwicklungen unterrichten, nach Möglichkeit positiv auf die Kinder und Jugendlichen, aber auch auf die erwachsenen Verursacher von Verunreinigungen einwirken. Bei extremen

Forchheim, 18.02.2009

Vorfällen muss auch der Kontakt zu den zuständigen Stellen (Gartenamt, Jugendkontaktbeamter der Polizei) gesucht werden.

Ausbildung von Spielplatzpaten

Zu diesem Zweck ist es unentbehrlich, dass vor der Aufnahme der Tätigkeit eine entsprechende Schulung zum Umgang mit Jugendlichen mit Tipps und Tricks für die Bewältigung eventuell eintretender kritischer Situationen für die Paten durchgeführt wird. Hierzu gehören auch Kenntnisse über die Grünanlagensatzung und die Verhaltensregeln auf den Spielflächen. Diese Schulung könnte von den Bediensteten des Gartenamtes und von dem in der Stadtverwaltung eingesetzten Sozialpädagogen durchgeführt werden. Regelmäßige Treffen in einem zwanglosen Rahmen, bei Kaffee und Kuchen, haben sich in anderen Städten positiv ausgewirkt, da untereinander Erfahrungen ausgetauscht werden können. Wichtig dabei ist auch, dass während der Dauer einer Spielplatzpatenschaft Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Antrag:

Der Freie Bürgerblock Forchheim beantragt das oben beschriebene Projekt „Spielplatzpaten“ auch in Forchheim durchzuführen.